

FACHTAG „KLEIN REINGEHEN, GROSS RAUSKOMMEN“

28. April 2010

Am Samstag, dem 24. April, lud der PARITÄTISCHE Sachsen die Elterninitiativen des Freistaates zum Fachtag „klein reingehen, GROß rauskommen“ in das Goethe-Institut nach Dresden, um sich für 20 Jahre aktive Elternarbeit zu bedanken. Aus fast allen Regionen Sachsens reisten Aktive an und nutzten das Angebot zum Austausch über Geleistetes und Zukünftiges.

Neben den Eltern nahmen auch Vertreter aus Politik und Verwaltung teil. Der Landtagsabgeordnete Alexander Krauß (CDU) unterstrich in seinem Grußwort die Bedeutung der Elterninitiativen als Bildungstätten und ihre besonderen Verdienste um das bürgerschaftliche Engagement. Beate Hennig, Landesgeschäftsführerin des PARITÄTISCHEN Sachsen, bedankte sich bei den Eltern und allen MitstreiterInnen. Sie unterstrich, dass Elterninitiativen einen entscheidenden Beitrag zur Vielfalt des sächsischen Bildungsangebots einbringen. Bemerkenswert sei zudem, mit welcher Kraft viele Eltern an die immer neuen Herausforderungen herantreten und welche Früchte dieser Einsatz in den vergangenen 20 Jahren getragen habe. So gäbe es heute Einrichtungen mit nur einer Erzieherin oder einem Erzieher, aber auch mit bis zu 60 MitarbeiterInnen. Diese Bandbreite spricht nicht nur für die ungeheure Vielfalt der Möglichkeiten und Konzepte - bei 60 MitarbeiterInnen könne man sogar getrost von einem Mittelständischen Unternehmen sprechen!

Neben der Gelegenheit zum Gespräch wurde auch das Angebot eines World-Cafés rege genutzt. Die Besucher konnten sich dabei über die unterschiedlichsten Facetten der Arbeit von Elterninitiativen informieren und mit Fachleuten zusammenkommen. Themen waren beispielsweise Fragen der Finanzierung, die Perspektiven der Entwicklung von Kitas zu Familienzentren, die Qualitätssicherung in den Einrichtungen, Ernährungsfragen, aber auch rechtliche Hintergründe und die Frage nach der Kita als Bildungschance für alle Kinder.

Ihren Abschluss fand die Veranstaltung im Abendtalk mit den Psychoanalytiker und Autor Prof. Dr. Maaz aus Halle. In seinem Vortrag beleuchtete er die verschiedenen Beweggründe ehrenamtlichen Engagements und stellte sich danach den Fragen der Besucher.

Der PARITÄTISCHE Sachsen möchte sich an dieser Stelle sowohl bei den TeilnehmerInnen als auch bei allen nicht anwesenden Elterninitiativen nochmals für die geleistete Arbeit bedanken. Wir werden Ihnen auch in Zukunft beratend und begleitend zur Seite stehen.

